

SEIT 150 JAHREN AM NÜRNBERGER BAU-GESCHEHEN BETEILIGT

02.11.2015 12:40

GROSSES JUBILÄUM DER GEORG BIEBER BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Treffen sich 2006 zwei Bauleiter unterschiedlicher Baufirmen. Freut sich der eine: „Ihr würdet gut zu uns passen.“ Nickt der andere: „Und ihr wärt etwas für unser Zukunft.“ Dieser Austausch unter späteren Kollegen fand tatsächlich so statt, denn nur ein Jahr später übernahm die Christoph Fuchs GmbH die Georg Bieber Bauunternehmung GmbH, Nürnberg. Deren Tradition, die 1865 mit dem Maurergeschäft Johann Wolfgang Biebers begonnen hatte, wird seitdem fortgesetzt und weiterentwickelt. Am 25. August 2015 feiert die Firma Bieber – nunmehr Teil der Christoph Fuchs Unternehmensgruppe – ihr stolzes, 150-jähriges Firmenbestehen.

Zurück ins Jahr 2006. Damals hatte die Firma Georg Bieber den Auftrag als Generalunternehmer ein Notstromgebäude für einen großen Industriebetrieb schlüsselfertig zu errichten. Auch die Firma Christoph Fuchs war an diesem Projekt mitbeteiligt und übernahm dabei den Auftrag für die Rohbauarbeiten. Die Bauleiter beider Firmen kamen – wie oben angedeutet – in Kontakt: „Ihr habt interessante Auftraggeber und würdet ganz gut zu uns passen“, sagte er eine, und der andere erzählte von der Nachfolgesuche für den damals über 70jährigen Inhaber: „Ihr wäret ideal für die Weiterführung und die Mitarbeiterübernahme der Firma Bieber.“ Zu dem Zeitpunkt wussten beide nicht, dass die Baustelle von den zwei Inhabern als Testbaustelle für eine zukünftige gemeinsame Weiterführung der Firmen längst angedacht war, und dass – darüber hinaus – schon seit Monaten Verkaufsgespräche geführt wurden.

Bereits in der vierten Generation

Wenn etwas 141 Jahre funktioniert hat, sollte es auch fortgesetzt werden, muss sich wohl Bieber-Inhaber Wolfgang Bühl gedacht haben. Doch er, der das renommierte Nürnberger Unternehmen Bieber in der vierten Generation führte und an vielen, unterschiedlichsten Bauprojekten der Noris beteiligt war, suchte einen Nachfolger. Der langen, anhaltend erfolgreichen Bieber-Tradition drohte das Aus, bis, wie eingangs geschildert, ein wenig der „gelenkte“ Zufall Regie führte.

Die in Röthenbach bei St. Wolfgang ansässige Christoph Fuchs GmbH (damals auch schon knapp 105 Jahre aktiv) plante schon 2003 ihre Geschäftsfeldausweitung: Bis dato war Fuchs vor allem ein Unternehmen für Rohbauten, für Schlüsselfertigbau von Werkshallen, Kirchen, Fabrik- und Verwaltungsgebäuden sowie für den Unterhalt von Industriebetrieben. Das war viel, schien jedoch den Beteiligten auf Dauer strategisch zu wenig. Als sich der Kontakt zu Wolfgang Bühl intensivierte, öffneten sich für Fuchs plötzlich Türen zu einem florierenden Traditions-Unternehmen mit guten Kunden und zu neuen, vor allem Tiefbau-Projekten: offener Kanalbau, komplizierte Schachtbauwerke und Kanäle, tiefste Baugruben und Bauen im Bestand wurden ein Thema. 2006 kam es zur eingangs erwähnten Nürnberger Test-Baustelle beim Rechenzentrum an der Würzburger Straße und unabhängig voneinander erkannten beide Bauleiter, ohne in die Verhandlungspläne eingeweiht zu sein, dass die zwei Firmen sich nicht ins Gehege kämen, sondern vielmehr bestens ergänzen würden.

Das passte, denn die Unternehmen begegneten sich auf respektablem Augenhöhe und mit gutem Ruf. Zumal sie sich gemeinsam schon damals stärker zeigten als jedes von ihnen einzeln. Bieber und Fuchs – dass passt schon bei Betrachtung der sehr ähnlichen Firmenlogos in Form einer „grünen Tierfamilie“, wie Christoph Fuchs lächelt, „gut zusammen. Nicht zuletzt natürlich auch, weil beide Firmen je eine stimmige Philosophie über 100 Jahre hinweg entwickelten und auch weiter verfolgten.“

2007 fand die erfolgreiche Integration statt

Am 1. Januar 2007 wurde es offiziell: Bieber – das war Wolfgang Bühl wichtig – wurde mit allen damals 35 Mitarbeitern und laufenden Aufträgen übergangslos in die Fuchs-Gruppe integriert. Heute ist Bieber innerhalb der Fuchs-Gruppe selbstständig – es gibt insgesamt fünf operativ tätige Unternehmen (Christoph Fuchs GmbH, Georg Bieber GmbH, Klaus Fleischmann Metallbau GmbH, Brunner Bauunternehmen GmbH, Fuchs Projektentwicklung GmbH).

Alle haben einen gemeinsamen Bauhof in Röthenbach bei St. Wolfgang. Wolfgang Bühl – der bereits den Vater Werner der heutigen Geschäftsführer Christoph und Andreas Fuchs seit fünfzig Jahren wertschätzte – hatte Bieber also, wie er sagte, in „gute Hände gelegt“.

Zusammen mit allen Firmen ist die Fuchs-Gruppe als Komplett-Baudienstleister sowohl im Tief-, Hoch- und Stahlbau sowie in der Projektentwicklung, in der Bausanierung sowie in der Denkmalpflege tätig. Über 100 Mitarbeiter arbeiten in der Gruppe (davon ca. 30 bei Bieber). Zehn Auszubildende aus unterschiedlichsten Nationen werden beschäftigt. Bau- und Infrastruktur-Aufträge nehmen Fuchs und Bieber in ganz Bayern entgegen.

Auf der Referenzliste stehen nicht von ungefähr viele bedeutende Nürnberger Industriebetriebe, das Klinikum Erlangen, die Stadtentwässerungsbetriebe der Städte Nürnberg, Fürth und Erlangen, oder auch die Firma Apple deren ersten Store in Deutschland am Münchner Marienplatz von Georg Bieber als Generalunternehmer errichtet wurde. Die Verbundenheit zur Heimatregion Nürnberg zeigt sich in der langjährigen Zusammenarbeit mit den Altstadtfreunden Nürnberg für die momentan der Wiederaufbau des Pellerhauses realisiert wird. Geschäftsführer Christoph Fuchs ist nicht nur stolz auf das Jubiläums-Unternehmen Bieber: „Wir in der gesamten Gruppe wollen zusammen weiter wachsen und technisch innovativ sein. Die Familientradition ist uns wichtig. Dazu gehört der gute, faire Umgang mit unseren Mitarbeitern und natürlich auch – alles aus einer Hand – unsere ehrliche und transparente Lösungskompetenz für die Kunden.“ Denn glaubt man Fuchs und dem Leitspruch zum 150-jährigen Jubiläum, so ist die Summe des Ganzen mehr als die Addition des Einzelnen.